

# Blues



MATHIAS GEWISSEN

Untertitel

# 1 Einleitung

Hoch vernetzte Fahrassistenten- und Frühwarnsysteme sind heutzutage kaum noch Alleinstellungsmerkmal und Verkaufsargument für Automobile. Vielmehr sind solche Systeme in vielen Fahrzeugtypen integriert und bilden den heutigen Standard für Serienfahrzeuge. Als nächsten Innovationsschritt etablieren sich bereits vollautomatisierte Fahrfunktionen für spezifische Verkehrssituationen bis hin zum autonomen Fahren. Diese werden weniger als duales System zwischen Mensch und Automobil verstanden, sondern vielmehr als ein komplexes gekoppeltes System aus mehreren Entitäten betrachtet, bei dem die Fahraufgaben, die Umgebung und das Fahrzeug selbst involviert sind. Um für den Test und die Absicherung von Fahrfunktionen eine hinreichend statistische Verlässlichkeit zu garantieren, müssen möglichst alle relevanten Verkehrssituation durchlaufen und damit viele Kilometer abgefahren werden. Wie wichtig die Resilienz von hoch automatisierten Fahrfunktionen und das Abdecken aller möglichen Fehlerfälle ist, zeigt das Versagen beim Autopilot des Model 3 vom Automobilhersteller Tesla, bei dem das Fahrzeug einen liegenden LKW nicht erkannte und mit diesem für den Fahrer tödlich kollidierte.